

## Applikationsanleitung

ORALITE® VC 104+ Rigid Grade Segmented kann auf neuen und gebrauchten LKWs und Anhängern mit lackierter Oberfläche aufgebracht werden. Achtung: Bei unlackierten Oberflächen wie z.B. Edelstahl wenden Sie sich vor Applikation bitte an ORAFOL.

## Erforderliches Werkzeug

- Saubere Lappen
- Mehrzweckmesser
- Rakel, eingewickelt in ein sauberes Tuch, damit das Material nicht zerkratzt wird
- Bei älteren Fahrzeugen: Schleifkissen
- Lösungsmittel: Isopropylalkohol (IPA)

## Lufttemperatur beim Applizieren

Um eine gute Haftung zwischen Reflexband und gereinigter Oberfläche zu gewährleisten, müssen die zu klebenden Materialien, sowohl das Trägermaterial als auch das Reflexband, eine Temperatur zwischen 15 °C und 38 °C aufweisen. Die Temperatur muss nach dem Aufbringen wenigstens eine Stunde lang konstant bleiben. ACHTUNG! ORALITE® VC 104+ Rigid Grade Segmented sollte bei Raumtemperatur (23° C) gelagert werden.

## Wo applizieren Sie das Reflexband?

Befolgen Sie bitte die Bestimmungen der Richtlinie ECE 104, um sicherzugehen, dass das Reflexband richtig auf dem Fahrzeug platziert wird.

## Vorbereitung

### Ältere Fahrzeuge

(Prüfen Sie, ob das Fahrzeug für eine Folierung geeignet ist. Kleben Sie das Reflexband nicht über Löcher, Nieten, Rost und abblätternden Lack. Das Reflexband sollte auf einer ebenen, sauberen und gleichmäßigen Oberfläche verklebt werden. ACHTUNG! Wer das Reflexband appliziert, ist dafür verantwortlich, sicher zu stellen, dass die Trägeroberfläche sich zum Applizieren eignet.

Es liegt in der Verantwortung des Anwenders festzustellen, ob sich das Produkt für den jeweiligen Zweck und die angedachte Anwendung eignet. Anwender müssen die Haftungseigenschaften und Materialkompatibilität des Untergrunds sorgfältig prüfen. Nachfolgend finden Sie allgemeine Richtlinien für ausgewählte Substrate. Materialfehler, die durch das Substrat oder eine unsachgemäße Oberflächenvorbereitung hervorgerufen werden, liegen nicht in der Verantwortung von ORAFOL (nähere Informationen erteilt ORAFOL).

### Zweikomponenten-Polyurethanfarben

Zweikomponenten-Polyurethanfarben müssen aushärten, bevor das ORAFOL Band angebracht wird. Falls die Farbe nicht ordnungsgemäß ausgehärtet ist, führen die Ausgasungen zu Blasenbildung unter dem angebrachten Material und die Haftwirkung ist nicht mehr gegeben. ORAFOL empfiehlt, vor der Anbringung von ORAFOL Bändern, die Ausgasung zu prüfen. Bitte beachten Sie die vom Farbenhersteller angegebenen Trocknungszeiten und halten Sie diese unter allen Umständen ein. Während die meisten Farben normalerweise innerhalb von wenigen Stunden berührungsfest sind, kann eine ordnungsgemäße Aushärtung durch bestimmte Grundierungen, Farbmischungen und Verdickungsmittel erheblich länger dauern, sogar bis zu einer Woche.

## GRP (Glass Reinforced Plastics) und/oder gelbeschichtete Oberflächen

Bei den meisten zusammengesetzten Materialien wie GRP, Substraten und/oder gelbeschichteten Oberflächen gelten ähnliche Richtlinien wie oben, nämlich dass das Substrat vor der Anbringung ordnungsgemäß und vollständig aushärten muss, da sonst Ausgasungen auftreten können.

## Ausgasende Kunststoffe

Polykarbonate, Polypropylene und andere Kunststoffe können mit der Umgebung interagieren und Feuchtigkeit absorbieren oder ausgasen bzw. sogar Verfahrenshilfsmittel und Lösungsmittelträgerstoffe für Additive ausgasen, was zu einer Blasenbildung unter der Folie führen kann. Vorausgehende Tests sollten durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass keine nachteiligen Effekte durch diese Wechselwirkungen entstehen.

## Edelstahl

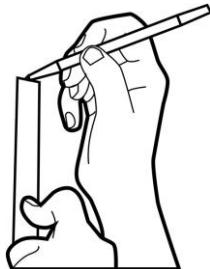
Für Applikationen auf Edelstahl muss VC 104+ Rigid Grade Segmented mit dem Klebstoff #36 verwendet werden (Artikelnummer 3850-cc36-050, wobei cc für den Farbcode steht). Dafür gelten dieselben Applikationshinweise und die gleichen Garantiebedingungen wie für das Standardprodukt.

## Reinigen der Oberfläche

Durch das Reinigen der Oberfläche werden Schmutz und Verunreinigungen entfernt. Es ist wichtig, dass die Oberfläche frei von Fett und Staub ist und möglichst eben ist. Wischen Sie die Oberfläche mit einem in Isopropylalkohol getränkten sauberen Tuch in eine Richtung ab, um mögliche Verunreinigungen nicht unnötig zu verteilen. Wischen Sie das Reinigungsmittel mit einem sauberen, trockenen Tuch ab, bevor der Alkohol verdunstet. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis die Oberfläche sauber ist, d.h. bis auf dem Tuch keine Spuren von Schmutz oder sonstige Verunreinigungen sichtbar sind. Vergewissern Sie sich, dass die Oberfläche trocken und der Isopropylalkohol komplett verdunstet ist, bevor Sie mit der Verklebung beginnen.

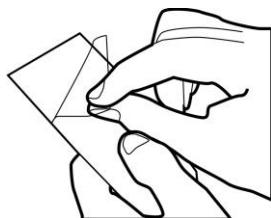
## Ältere Fahrzeuge:

Bei älteren Fahrzeugen ist ein weiterer Schritt notwendig: Schleifen Sie nach Abschluss des oben beschriebenen Reinigungsvorgangs die Fläche mit einem Schleifblock an und reinigen Sie die Oberfläche dann erneut mit einem sauberen Tuch und Isopropylalkohol.



## SCHRITT 1:

Zeichnen Sie mit einem Bleistift Führungslien an oder kleben Sie alternativ Abdeckklebeband auf. Verwenden Sie keine Kreidesstifte oder sonstigen Stifte und Markierungshilfen, die auf der Oberfläche Rückstände hinterlassen könnten.



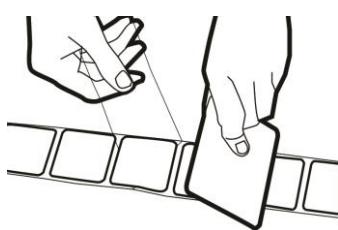
## SCHRITT 2:

Entfernen Sie die Abdeckfolie von der Klebefläche und bringen Sie das Reflexband mit einer Rakel auf der Oberfläche auf. Berühren Sie dabei nicht die Klebefläche des Reflexbandes.



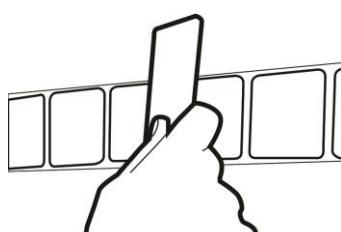
## SCHRITT 3:

Es ist wichtig, dass die erste Ausrichtung/Positionierung des Bandes korrekt ist, da nach Beginn der Applikation eine Neuausrichtung nicht mehr möglich ist, ohne dass sich hierbei Falten oder kleine "Tunnel" bilden.



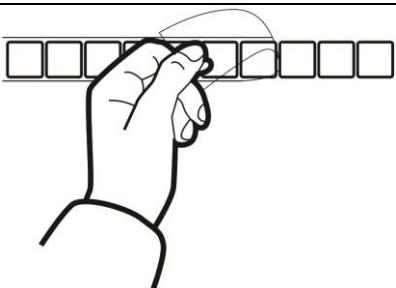
## SCHRITT 4:

Stellen Sie sicher, dass die freiliegende Klebeseite nur durch Andrücken mit der Rakel mit der Oberfläche in Kontakt kommt. Sollte die freiliegende Klebefläche die Oberfläche ohne gleichmäßigen Druck durch die Rakel berühren, kann Luft unter der Folie eingeschlossen werden und so eine Blasenbildung auftreten.



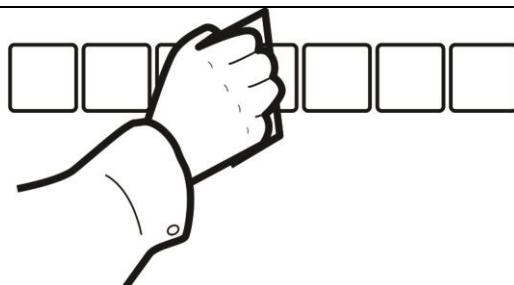
## SCHRITT 5:

Fahren Sie nach der Applikation mit der Rakel erneut über die gesamte Fahrzeuglänge. Achten Sie darauf, dass die Kanten des Bandes vollständig an der Oberfläche festkleben.



## SCHRITT 6:

Nach Abschluss des Vorgangs entfernen Sie die Trägerschutzfolie, indem Sie diese von der reflektierenden Seite abziehen und erneut mit einem Rakel Druck auf der gesamten Länge des Bandes ausüben, um sicherzustellen, dass auch die Kanten des Bandes ordnungsgemäß auf der Plane haften.

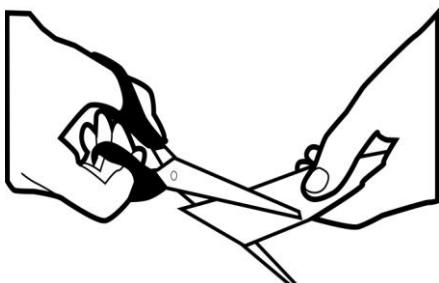


## SCHRITT 7:

Erneutes Rakeln. Bei der Überprüfung der Anwendung darf es keine sichtbaren Luftblasen mehr geben. Falls eine Blasenbildung auftritt, verwenden Sie eine Nadel, um die Blase einzustechen und drücken Sie die Luft mit dem Rakel in Richtung des Einstichlochs heraus.

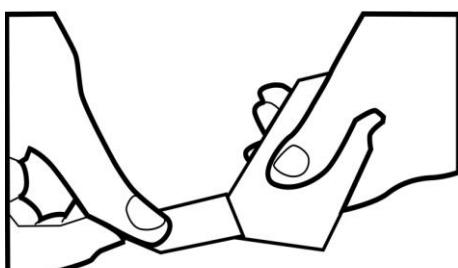
### HINWEIS!

Muss die Abdeckfolie schnell entfernt werden, empfehlen wir folgende Vorgehensweise:



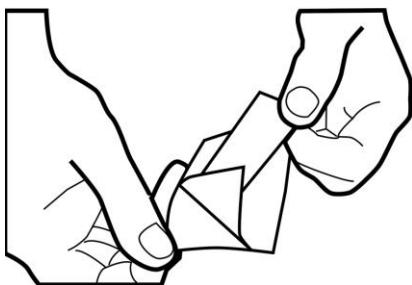
### 1:

Schneiden Sie ein kleines Stück des Reflexbandes ab und entfernen die Abdeckfolie.



### 2:

Platzieren Sie das Stück an einer der Ecken auf der reflektierenden Seite.



3:

Wenn Sie jetzt an dem kleinen Stück ziehen, wird gleichzeitig das Reflexband von der Abdeckfolie gezogen.

## Abbindezeit

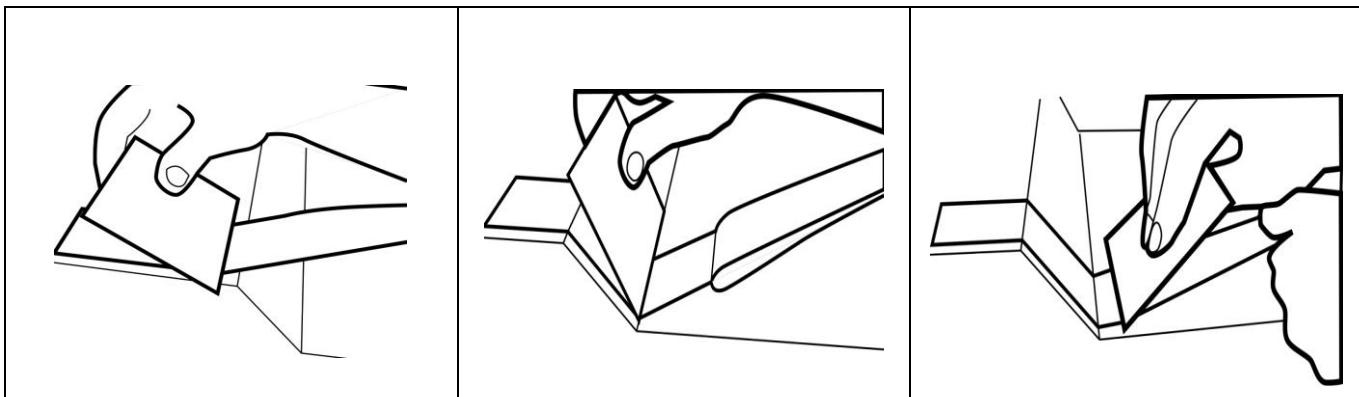
Das angebrachte Material sollte nach dem Anbringen mindestens eine Stunde lang bei einer Temperatur zwischen 15° C und 38° C verbleiben.

## UNBEDINGT ZU BEACHTEN

### Konkave Oberflächen und Konturen

Die Folie darf nicht auf Oberflächen angebracht werden, die sich in zwei Richtungen biegen. Falls die Oberfläche in eine Richtung leicht konkav ist (z. B. auf den Seiten eines Tankwagens), muss sichergestellt werden, dass die Rakel so beschaffen ist, dass ausreichend Druck angewandt werden kann und ein korrekter Kontakt zwischen Folie und Substrat entsteht.

Stellen Sie bei Applikation von VC 104+ Rigid Grade Segmented auf den Seiten oder Türen mit Konturen sicher, dass das Band ohne Spannung angebracht wird. Dies gilt besonders für Abschnitte mit Biegungen und Wölbungen (siehe nachfolgende Zeichnungen).



### Anbringung an Kanten/Ecken

Das Material sollte nicht um Kanten oder Ecken geführt werden. Schneiden Sie es stattdessen ca. 6 mm (1/4") vor der Kante ab.

## Anbringung auf Platten

Bei Anbringung von VC 104+ Rigid Grade Segmented auf Türen oder Seiten mit Platten, die sich bewegen und/oder während der Verklebung ausdehnen können, wird empfohlen, das Band durchzuschneiden und Einzelzuschritte auf den Platten anzubringen.

## Anbringung von reflektierender Folie auf Vinyl

ORAFOL empfiehlt kein Anbringen von VC 104+ Rigid Grade Segmented auf Vinylfolien. Durch Zu widerhandeln erlischt die Garantie.

## Wärmeanbringung

Verwenden Sie für die Applikation von VC 104+ Rigid Grade Segmented keinesfalls Wärmequellen.

## Lagerung

Alle Rollen, auch teilweise verbrauchte Rollen, sollten flach liegend und fest aufgewickelt um eine Spule mit 3" Durchmesser und festgeklebtem Ende in der Originalverpackung gelagert werden. Lagern Sie sie an einem sauberen und trockenen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung. Lagern Sie sie bei Raumtemperatur zwischen 18° C und 28° C und 50 % rel. Feuchtigkeit.

## Entfernung

Sollte es erforderlich sein, VC 104+ Rigid Grade Segmented vom Fahrzeug zu entfernen, achten Sie darauf, das Band senkrecht zur Oberfläche (90 Grad) und langsam abzuziehen. Sie können zusätzlich eine Wärmepistole einsetzen, um den Klebstoff anzuwärmen und leichter zu lösen. Achten Sie darauf, dass die Wärmequelle nicht zu lange an einem Punkt verweilt, da dies den Haftklebstoff schmelzen lassen könnte und zum Ablösen von der Folie führen kann. Auch könnte die Lackierung darunter beschädigt werden. Klebstoffrückstände können mit Reinigungs-/Lösungsmitteln und Klebstoffentfernern entfernt werden. Lesen Sie vorab immer das Materialsicherheitsdatenblatt des Herstellers und prüfen Sie an einer unauffälligen Stelle der Oberfläche die Eignung und Verträglichkeit.

## Pflegeanleitung

### LKW-Wäsche von Hand

ORALITE® VC 104+ Rigid Grade Segmented kann von Hand mit einer Bürste, einem Tuch oder Schwamm mit Wasser, Seife oder einem Reinigungsmittel gereinigt und mit klarem Wasser abgespült werden.

### Maschinelle LKW-Wäsche (Power Washing)

Automatische LKW-/Autowäsche oder Standard-Hochdruckreinigung von Hand:

- Maximaldruck: 1200 PSI / 80 bar
- Maximale Wassertemperatur / Temperatur der Reinigungslösung: 60° C
- Verwendung einer 40° Kegeldüse
- Der Strahlungswinkel der Reinigungsdüse sollte höchstens 45 Grad von der Senkrechten zum applizierten Reflexband betragen
- Halten Sie die Reinigungsdüse in einem Abstand von mindestens 60 cm vom Material

Bei der Verwendung von Reinigungsmitteln befolgen Sie bitte die Herstelleranweisungen für die Verdünnung. Spülen Sie das Fahrzeug nach dem Reinigen gründlich ab.

Achten Sie bei Verwendung von Reinigungsmitteln/Entfettern darauf, dass das Produkt für Fahrzeuge geeignet ist und befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers zur Erstellung einer Lösung. Spülen Sie das Fahrzeug nach dem Einschäumen sorgfältig ab. Ein zu langes Einwirken von Reinigungsmitteln/Entfettern könnte zu einer Beeinträchtigung des Materials führen. In Verbindung mit Sonnenlicht kann ein zu langes Einwirken von Reinigungsmitteln/Entfettern eine eventuelle Beeinträchtigung noch verstärken.

Verwenden Sie keinesfalls Lösungsmittel, um die Folie zu reinigen, da diese das Produkt schädigen können. Falls Seife oder Lösungsmittel nicht ausreichen, um die Folie zu reinigen, kann VC 104+ Rigid Grade Segmented sanft mit einem in Isopropylalkohol getränkten Tuch abgewischt werden, um Verschmutzungen zu entfernen.

**Wichtig:** Die Eignung des beabsichtigten Pflegevorgangs muss vom Endbenutzer geprüft werden.

## WICHTIGER HINWEIS

Alle ORALITE® Produkte unterliegen während des gesamten Herstellungsprozesses einer sorgfältigen Qualitätskontrolle. Es wird gewährleistet, dass die Produkte in handelsüblicher Qualität und frei von Herstellungsfehlern ausgeliefert werden. Die zu den ORALITE® Produkten veröffentlichten Informationen beruhen auf Forschungsergebnissen, die das Unternehmen als zuverlässig erachtet, jedoch keine Garantie darstellen. Aufgrund der vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von ORALITE® Produkten und der fortlaufenden Entwicklung neuer Anwendungen obliegt es dem Käufer, die Eignung und Leistungsfähigkeit des Produkts für den jeweiligen Verwendungszweck genauestens zu prüfen. Der Käufer trägt sämtliche Risiken, die sich aus der Verwendung dieser Produkte ergeben. Alle Angaben sind vorbehaltlich etwaiger Änderungen.

ORALITE® ist ein eingetragenes Warenzeichen von ORAFOL Europe GmbH.